



Aco Aleksander Biscevic wurde in Slowenien geboren. Nach dem Abitur begann er zunächst das Studium der Musikpädagogik in Ljubljana. Ab dem Jahr 2008 studierte er zusätzlich Gesang und Cembalo am Mozarteum in Salzburg, welches er im Juni 2012 erfolgreich mit einem Bachelor in Gesang bei Horiana Branisteanu abschloss. Seither absolviert er den Master Gesang bei Breda Zakotnik und KS Elisabeth Wilke. Meisterkurse besuchte er unter anderem bei James Taylor, KS Angelika Kirschlager und Bernarda Fink sowie Thomas Moser, KS Christa Ludwig und Helmut Deutsch.

In Slowenien leitet Biscevic den Kammerchor Aeternum, mit dem er 2005 beim slowenischen Staatswettbewerb den Nachwuchspreis für den vielversprechendsten Chorleiter gewann und 2008 mit dem Preseren-Preis ausgezeichnet wurde - die höchste Auszeichnung, die Studenten erhalten können. Mit seinem Chor führt er vor allem Musik des Barocks auf. Er besuchte Chorleiter-Seminare bei Gunnar Ericsson, Andreas Eby und Ragnar Rasmussen. Als Korrepetitor am Klavier, Cembalo und an der Orgel erhielt er erste Preise bei mehreren Wettbewerben.

Als Mitglied des World Youth Choir trat er u.a. bei der Eröffnung der Olympischen Spiele in China auf und war auch Mitglied des Salzburger Bachchores, bei dem er auch als Repetiteur bei Minkowski tätig sowie unter Harnoncourt und Abbado Mitglied des Arnold Schönberg Chores war. Als Cembalist und Pianist spielte er bei vielen Festivals und Konzerten in Deutschland, Österreich und Ungarn, Slowenien, Italien und Serbien.

In der Rolle als Triquet debütierte Aleksander Biscevic in Tschaikovskis Eugen Onegin 2009 am Mozarteum und trat 2010 bei der Styriarte als Amoretto in Orfeo ed Euridice (J. J. Fux) unter der Leitung von Jordi Savall auf. Im Oktober 2011 sang er den Acis in Händels Acis and Galatea im Münchener Prinzregententheater. Mit Reinhard Goebel führte er im Frühling 2012 in einem Konzert der Bachgesellschaft Salzburg Solo-Kantaten auf. Er gibt regelmäßig Liederabende in verschiedenen Kammerbesetzungen. Bei den Salzburger Festspielen 2013 war er Teil des Young Singers Project und hat bei der Zaubeflöte sowie der Entführung aus dem Serail für Kinder mitgewirkt. Im Mai diesen Jahres verkörpert er die Rolle des Mercure in Rameaus Castor et Pollux an der Komischen Oper Berlin.

---

**Kontakt: Aco Aleksander Biscevic, Tenor, Weitmoserstraße 7, 5020 Salzburg, Österreich, Fon 004369917291115, Mail [aco.biscevic@yahoo.com](mailto:aco.biscevic@yahoo.com)**